

**Samstag, den 9. März 1912:**  
**Wiederholung des Karnevalsprogramms:**  
**Hockenjos**

Lustspiel in 1 Akt von Jakob Wassermann.

Regie: Richard Weichert.

Personen:

Karinkel, Bürgermeister	. . . . .	Hermann Stolle
Bienemann, Redakteur	. . . . .	Fritz Holl
Mettenschleicher, Bildhauer	. . . . .	Walter Steinbeck
Hockenjos	. . . . .	August Weber
Hannewickel, Stadtrat	. . . . .	Hans Müller-Schlösser
Abendrot, Amtsschreiber	. . . . .	Paul Henckels
Binder, Kommissär	. . . . .	Theodor Kigler
Amtsdiener	. . . . .	Willi Redmann
Kellnerbursche	. . . . .	Ernst Denzel

**Frühere Verhältnisse**

Posse mit Gesang in einem Aufzug von Johann Nestroy.

Regie: Paul Henckels.

Personen:

Herr v. Scheitermann, Holzhändler	Arthur Ehrens
Josefine, dessen Frau	Helene Robert
Anton Muffl, Hausknecht	Rudolf Hoch
Peppi Amsel, Köchin	Monika Stoeger

**Aegyptische Tänze (Sent M'Ahesa-Parodie)** Paul Henckels.

**Der König von Thule** oder die Herzverfettung

Schwank in 2 Bildern von Hans Müller-Schlösser.

Regie: Paul Henckels.

Personen:

Emil	. . . . .	Hans Müller-Schlösser
Juleke, seine Frau	. . . . .	Lotte Fusst
Brinkmann	. . . . .	Josef Laquer
Grabensee	. . . . .	Paul Henckels

**Gastspiel des Hännischen-Theaters (Puppenspiele)**

**Et Kirmesgeld**

Faxenspiel in 1 Akt.

Regie: Paul Henckels.

Personen:

Kuno von Labberitz	. . . . .	Paul Gerhards
Erich von Labberitz	. . . . .	Rudolf Hoch
Nikolas Knoll	. . . . .	Paul Henckels
Hännesche	. . . . .	Hans Müller-Schlösser

**Serenissimus Zwischenspiele**

Serenissimus	. . . . .	Richard Weichert
Kindermann	. . . . .	Fritz Reiff

Nach „Sent M'Ahesa“ 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Einlass 7½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Ende der Vorstellung nach 11 Uhr.

**Sonntag, den 10. März 1912:**

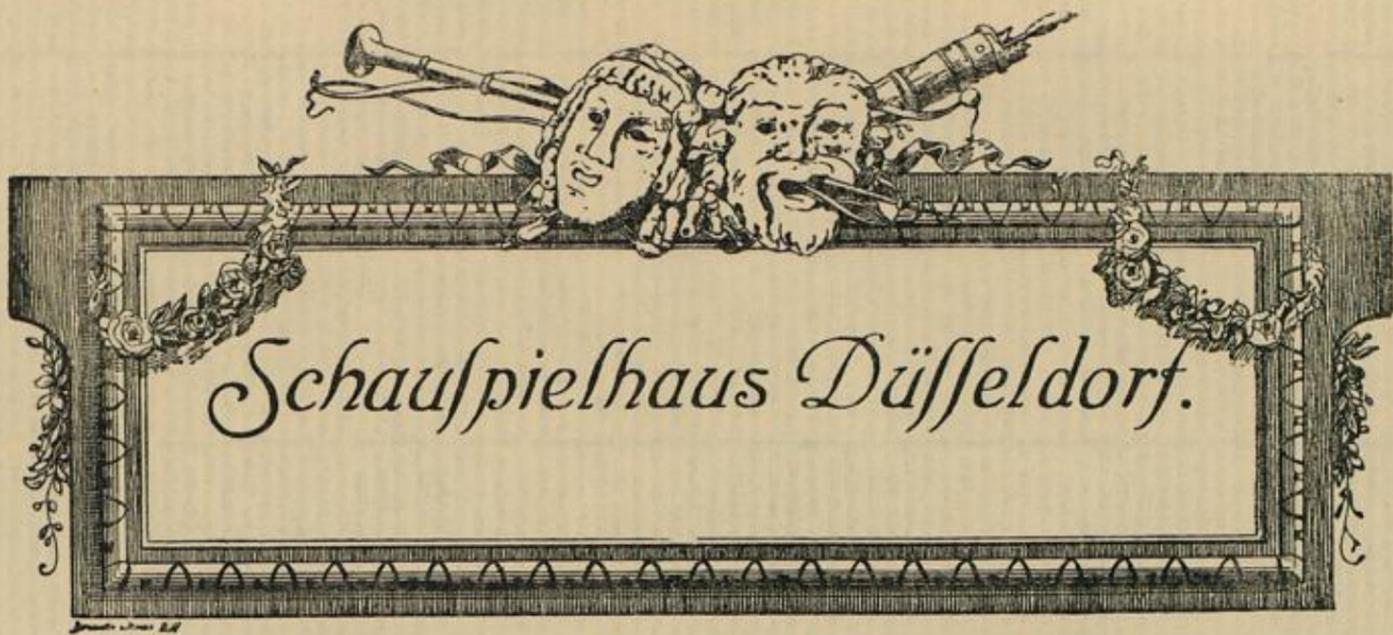
Vormittags 11½ Uhr Matinee: **Jens Peter Jacobsen.**

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen: **Glaube und Heimat.**

Abends 7½ Uhr:

**Der Apostel**

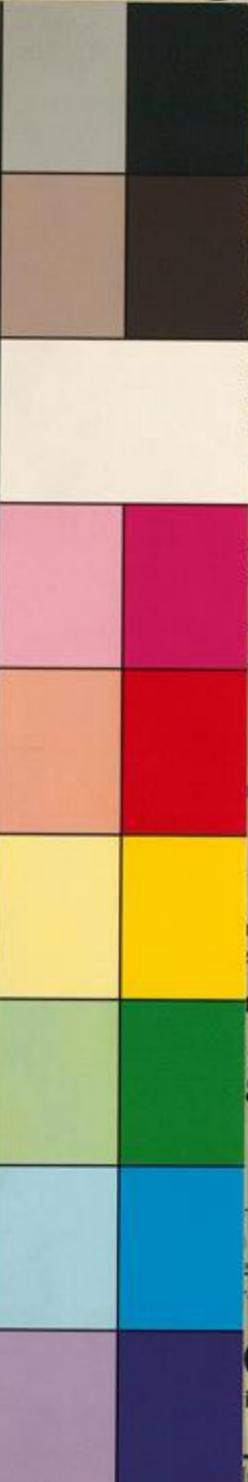
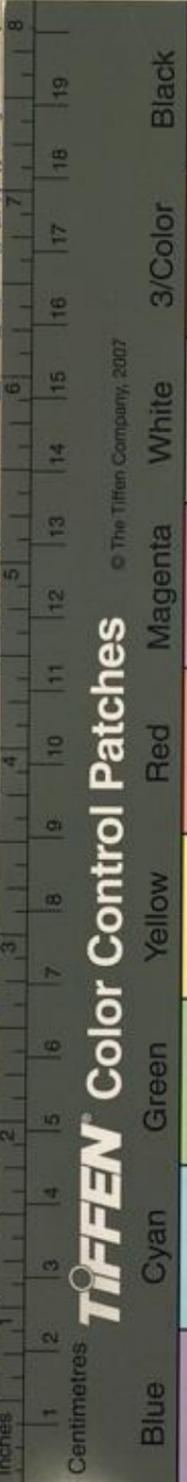
Neuzeitliches Drama in 3 Akten von Paul Hyacinthe Loyson.



**Samstag, den 9. März 1912:**  
**Wiederholung des Karnevalsprogramms:**  
**Hockenjos**

**Früher**

Karinkel,  
 Bienema,  
 Mettensch,  
 Hockenjos,  
 Hannewi,  
 Abendro,  
 Binder,  
 Amtsdier,  
 Kellnerb



mann.  
 olle  
 beck  
 er  
 -Schlösser  
 ls  
 er  
 an

**ältnisse**

n Nestroy.  
 ns  
 ert  
 ger

**Der König**

Herr v.  
 Josefine,  
 Anton M,  
 Peppi A

-Parodie) Paul Henckels.  
**oder die Herzverfettung**  
 lösser.

**Et I**

Emil  
 Juleke,  
 Brinkma,  
 Grabens

-Schlösser  
 r  
 ls  
**ers (Puppenspiele)**  
**geld**

**Serenis**

Kuno v  
 Erich v  
 Nikolas  
 Hännesc

ds  
 els  
 -Schlösser  
**enspiele**  
 ichtert

Nach „Sent M'Ahesa“ 15 Minuten  
 Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7½ Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung nach 11 Uhr.  
 In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

**Sonntag, den 10. März 1912:**  
 Vormittags 11½ Uhr Matinee: **Jens Peter Jacobsen.**  
 Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen: **Glaube und Heimat.**

Abends 7½ Uhr:  
**Der Apostel**  
 Neuzeitliches Drama in 3 Akten von Paul Hyacinthe Loyson.

Burdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerwertherstr. 21a.